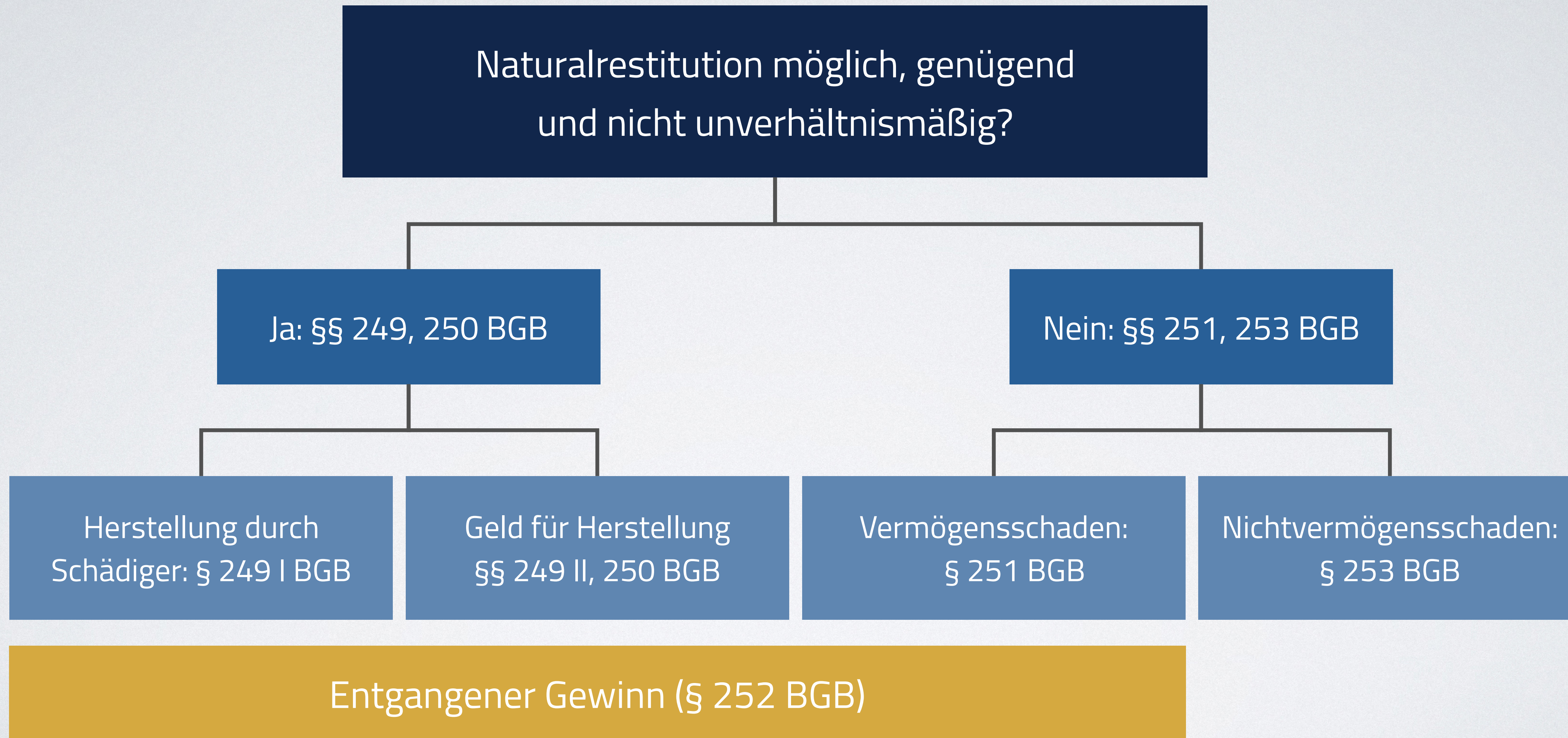


Schuldrecht AT

Art und Umfang des Schadensersatzes (§§ 249 ff. BGB)



- Wurde in der Fallprüfung ein kausaler und zurechenbarer Schaden festgestellt, sind nach Maßgabe der **§§ 249 ff. BGB** Art und Umfang der Schadensersatzpflicht zu klären.
- Wer zum Schadensersatz verpflichtet ist, hat den Zustand herzustellen, der bestehen würde, wenn der zum Ersatz verpflichtende Umstand nicht eingetreten wäre (§ 249 I BGB). Man nennt dies **Naturalrestitution**. Die Schadenswiedergutmachung in Natur bildet den Grundgedanken der §§ 249 ff. BGB.
- § 251 BGB legt die **Grenze zwischen Naturalrestitution und Wertersatz in Geld** fest.
- Der **entgangene Gewinn** (§ 252 S. 1 BGB) ist ein Vermögensschaden.
- Wegen eines Nichtvermögensschadens (**immaterieller Schaden**) kann Entschädigung in Geld nur in den durch das Gesetz bestimmten Fällen gefordert werden (§ 253 I BGB).